

Medienmitteilung – zur freien Veröffentlichung

Stans, 21. Januar 2014

Bürgenstock Resort – Bautätigkeit nimmt zu

Die öffentliche Auflage für die Teilrevision des Gestaltungsplanes für das neue Bürgenstock Resort ist erfolgt. Dabei ist eine Einsprache eingegangen - allerdings verspätet. Absender ist der Landschaftsschutzverband Vierwaldstättersee (LSVV). In nächster Zeit wird die Bautätigkeit massiv zunehmen. Bis heute wurden 170 Millionen Franken für die Planung und den Bau von Infrastrukturen und Hochbauten investiert.

Nachdem innerhalb der gesetzlichen Frist keine Einsprachen gegen die Teilrevision des Gestaltungsplans eingegangen sind, erwartet die Bauherrschaft der Katara Hospitality Switzerland AG die behördliche Genehmigung des Gestaltungsplanes innerhalb der nächsten drei Monate. Mit dem revidierten Gestaltungsplan können die letzten Baubewilligungen für die noch ausstehenden Neubauprojekte Park-Hotel, Lakeview-Residence-Suiten und das Bürgenstock Alpine Spa eingereicht werden. Diese Projekte sind die Ergebnisse von Projektwettbewerben, die unterdessen abgeschlossen werden konnten.

Komplexe Baustelle – hohe logistische Anforderungen

Die Realisation des neuen Bürgenstock Resort übersteigt alle bisher im Kanton Nidwalden da gewesenen Bauvorhaben. Entsprechend umfangreich sind die Massenbewegungen von rund 70 000 Kubikmeter Aushubmaterial für das Park-Hotel («Icon»), Bürgenstock Alpine Spa und die Lakeview-Residence-Suiten. Ein Teil des Aushubmaterials, so jenes des Icon-Hotels und des Spa-Bereichs im Umfang von rund 70 000 Kubikmetern, wird für Geländeanpassungen beim Golfplatz und bei der Driving-Range eingesetzt. Mit diesem umweltverträglichen Vorgehen können Materialtransporte und damit ein massives Verkehrsaufkommen auf der Kantonsstrasse im Gebiet Stansstad vermieden werden. Im Kern entfallen rund 10 000 Lastwagenbewegungen durch Obbürgen und Stansstad.

«Das Jahr 2014 wird für alle am Projekt Beteiligten zum Jahr der grossen logistischen Herausforderungen», bringt Bruno H. Schöpfer, Managing Director Katara Hospitality Switzerland, die nächsten Schritte auf den Punkt.

Waldhotel: Start der Baumeisterarbeiten

Nach der Fertigstellung der Panorama-Suiten – sie befinden sich am Eingang des Resorts – im Sommer dieses Jahres erfolgt Anfang März 2014 der Start für die Baumeisterarbeiten beim Waldhotel. Rund 80 Millionen Franken wird die Realisierung des neuen Gebäudes des bekannten Architekten Matteo Thun kosten. Ebenfalls in Gang gesetzt wurden die Baumeisterarbeiten bei den beiden historischen Hotelkomplexen, dem Grand-Hotel und dem Palace-Hotel. Es ist erklärtes Ziel der Bauherrschaft, möglichst viele jener Werte zu erhalten, die zum Weltruf des Bürgenstock Resort beigetragen haben.

Lokale und regionale Unternehmen profitieren

Der Bau des neuen Bürgenstock Resort ist für den Kanton Nidwalden volkswirtschaftlich ein Kernprojekt. In Spitzenzeiten werden in den kommenden Monaten über 300 Bauarbeiter auf dem Bürgenberg arbeiten.

Per Ende Dezember 2013 hat die Investorin, der Staatsfonds des Emirats Katar, für die Planung und Realisierung der ersten Bauten Aufträge im Gesamtwert von 170 Millionen Franken vergeben. Bei der Vergabe der Aufträge wurden für über 70 Prozent lokale und regionale Unternehmen berücksichtigt.

Das Bürgenstock Resort wird eine einzige Baustelle

Das neue Bürgenstock Resort wird auch in Zukunft ein zugänglicher Ort bleiben. Die intensive Bautätigkeit der kommenden Monate hat jedoch zur Folge, dass die Besucherinnen und Besucher an den Werktagen nicht zuletzt aus Sicherheitsgründen mit Behinderungen zu rechnen haben. Sie werden auf speziell gekennzeichneten Spazierwegen durch das Resort geführt. An den Wochenenden wird darauf geachtet, dass die Wander- und Spazierwege so weit wie möglich ohne Einschränkungen offen sind.

Auf dem Nidwaldner Bürgenberg, 450 Meter über dem Vierwaldstättersee, entsteht mit dem neuen Bürgenstock Resort eine autofreie Destination mit drei Hotels (400 Zimmer bzw. 800 Betten), 68 Residence-Suiten, einem 10 000 Quadratmeter grossen Alpine Spa sowie einem 2200 Quadratmeter grossen Konferenzzentrum und 12 Restaurants und Bars. Ein grosses Freizeitangebot rundet das Bild ab. Das Gesamtinvestitionsvolumen beträgt 485 Millionen Franken.

Das neue Bürgenstock Resort ist Teil der «Bürgenstock Selection». Die Katara Hospitality Switzerland AG mit Sitz in Zug ist die Betreibergesellschaft der Schweizer Hotels. Sie entwickelt unter der Leitung von Managing Director Bruno H. Schöpfer die Konzepte für die Hotels und renoviert, rekonstruiert und eröffnet die legendären Betriebe wieder. Zurzeit besteht das Portfolio neben dem Bürgenstock Resort aus dem Hotel Royal Savoy und dem Hotel Schweizerhof in Bern. Das Hotel Schweizerhof ist bereits im Juni 2011 erfolgreich wiedereröffnet worden. Das gesamte Investitionsvolumen beträgt eine Milliarde Franken.
www.buergenstock-selection.ch

Kontakt: Ronald Joho – 079 341 53 67